

Muotathal vergibt 2:0 Führung

3. Liga Meisterschaft: FC Muotathal - SC Menzingen 2:5 (2:0)

- *Von Philipp Imhof*

Mit einem starken Auftritt in der ersten Halbzeit konnte Muotathal 2:0 in Führung gehen. Die zweite Spielhälfte gehörte jedoch den favorisierten Gästen, welche nach einem Doppelschlag in der 52. Minute aufzutrupfen begannen und anschliessend das Spiel für sich entscheiden konnten.

Überzeugende erste Halbzeit

Schon von der ersten Minute an fand das Spiel in der Feldhälfte von Menzingen statt. Mit einem Foul wurde Suter auf der Strafraumgrenze gebremst. Der erfolgte Freistoss prallte von der Mauer direkt vor die Füsse von René Schelbert, welcher den Ball nur knapp über die Latte hämmerte. Muotathal zeigte einen soliden Auftritt mit sicherem Spielaufbau. Man behielt den Ball in den eigenen Reihen. Mit kurzen, flachen Pässen konnte das Mittelfeld optimal eingesetzt werden und die Flügelspieler lanciert werden, welche wiederum gezielte Flanken auf den Penaltypunkt hereingaben. In der 13. Minute konnte Dario Gwerder eine solche Hereingabe mit der Brust annehmen, sich kurz auflegen und zur 1:0 Führung einschliessen. Dieser Treffer liess das Selbstvertrauen auf der Muotathaler Seite noch weiter aufblühen. Dem war fünf Minuten bereits etwas zu viel des Guten, denn Simon Betschart übersah den völlig alleinstehenden Joel Betschart und versuchte einen Abschluss aus einem zu spitzen Winkel und scheiterte an Goalie Ulrich. Die Gäste aus Menzingen brauchten eine halbe Stunde um ins Spiel zu finden. Ausser Distanzschüssen, davon zwei Lattentreffer, zeigte deren Offensive keine gefährlichen Aktionen. In der 39. Minute konnte Muotathal aus einem Eckstoss den Ball in die Maschen lenken, doch Schiedsrichter Schöpfer sah ein Foul am Torwart und gab den Treffer nicht. Bis zur Pause verlief das Spiel nun ausgeglichener mit zunehmendem Spielanteil für Menzingen. Nach schöner Vorarbeit im Mittelfeld konnte Joel Betschart sich lösen und mit einem Schuss aus 20 Metern den Torwart bezwingen.

Menzingen trumpft auf

Nach der Pause schien es, dass zwei völlig andere Mannschaften auf dem Feld stehen würden. Menzingen heizte mächtig ein, wohingegen Muotathal kaum mehr den Weg über die Mittellinie fand. Die 52. Minute markierte die Wende. Die erste Unsicherheit in der bisher stark gestandenen Muotathaler Defensive wurde durch Dujic gnadenlos ausgenutzt. Er konnte einen missratenen Befreiungsschlag erlaufen und den Ball an Torwart Marty vorbeischieben. Gleich darauf nutzte Rodriguez einen Abwehrfehler, um sich auf der 16 Meter Linie in Position zu bringen und den Ball mit einem traumhaften Schlenzer unhaltbar ins hohe Eck zu treten. Muotathal brauchte einen Moment um sich von diesem Schock zu erholen und ins nun wieder offene Spiel eingreifen zu können. Aber schon in der 66. Minute verpasste Menzingen die Führung gleich zweimal. Eine Minute später konnte Scicchitano einen scharf getretenen Freistoss aus 25 Metern in die Maschen hämmern. In einer von Muotathals selten gewordenen Offensivaktionen traf Simon Betschart alleine vor dem Torhüter den Ball nicht richtig und auch die zwei Nachschüsse blieben in der nachgerückten Verteidigung hängen. Als Kristian Kovac in der 72. Minute zum 2:4 einschob, schienen die Kräfte der Muotathaler endgültig zu schwinden. Der Treffer zum 2:5 Schlussresultat vom eingewechselten von Holzen schien ein Déjà-Vu zu sein. Auch er zirkelte den Ball wie zuvor Rodriguez von der Strafraumgrenze traumhaft und ohne Chance für Marty ins hohe Eck.

FC Muotathal – SC Menzingen 4:3 (2:1)

Widmen. – 240 Zuschauer. – SR Schöpfer. – Tore: 13. Dario Gwerder 1:0. 44. Joel Betschart 2:0. 52. Dujic 2:1. 54. Rodriguez 2:2. 67. Scicchitano 2:3. 72. Kristian Kovac 2:4. 90. von Holzen 2:5 –Muotathal: Marty, Manuel Gwerder, Andy Schelbert (58. Marcel Gwerder), Steiner, Erwin Gwerder (65. Föhn), Daniel Schelbert, Joel Betschart, Dario Gwerder, René Schelbert, Suter, Simon Betschart (72. Heinzer). – Menzingen: Ulrich, Capol, Michel Hürlimann, Staub (45. Dujic), Verta, Rodriguez, Kristian Kovac, Scicchitano, Ivan Kovac, De Napoli (86. Von Holzen), Nussbaumer. – Bemerkungen: 24. und 30. Lattenschüsse Menzingen, 45. Lattenschuss Muotathal.
